

VERANSTALTUNGEN

TIEF BEEINDRUCKENDE KUNSTWERKE

Im November dieses Jahres organisiert der Kunstverein Schwarzenburg im Gewölbekeller des Schlosses Schwarzenburg sowie im Schlosshof und angrenzenden Räumen erstmals eine Kunstausstellung. Der Kunstverein, der 2016 aus dem Verein Gnomengarten hervorging und mit seinen Aktivitäten das Dorf und die Gemeinde Schwarzenburg künstlerisch bereichern will, konnte die beiden Schweizer Künstlerinnen Anna Schmid und Barbara Bandi für die Ausstellung gewinnen.

Die Spiezerin Anna Schmid ist Bildhauerin und arbeitet ihrer Skulpturen mit der Motorsäge aus dem rohen Stamm heraus. Seit 2003 zeigt sie ihre Objekte, die voller Energie und Lebendigkeit sind, in Ausstellungen in der Schweiz und in Deutschland. Beim genauen Betrachten erschliesst sich eine fein ausgearbeitete Oberfläche und eine sensibel gestaltete Inszenierung des im Holz verborgenen Eigenlebens. Über ihre Objekte meint die 54-jährige Künstlerin: «Täuschung

und Irritation sollen den Fokus des Betrachters auf Form und Inhalt richten und die starke Präsenz des Materials in den Hintergrund rücken.»

Barbara Bandi fasziniert bei ihrer künstlerischen Arbeit die Möglichkeit, mit Hilfe des Tiefdrucks ein Motiv spielerisch in stets wechselnden Kombinationen zu variieren. Jeder Abzug wird so zu einem eigenständigen Unikat. In drei unter dem Oberbegriff «Babel» entstandenen Serien, sowie früheren Blättern zu den Themen «Klimawandel» und «Vanitas» beschäftigt sich die 72-jährige Bernerin mit dem urbanen Lebensgefühl und setzt sich dabei augenzwinkernd mit heutigen Befindlichkeiten, geheimen Sehnsüchten und Ängsten auseinander.

KUNSTAUSSTELLUNG

Vernissage 2. November, 18 Uhr,

Finissage 11. November

Schloss Schwarzenburg

Eintritt frei, Öffnungszeiten auf
kunstverein-schwarzenburg.ch